



ReMOTE LE

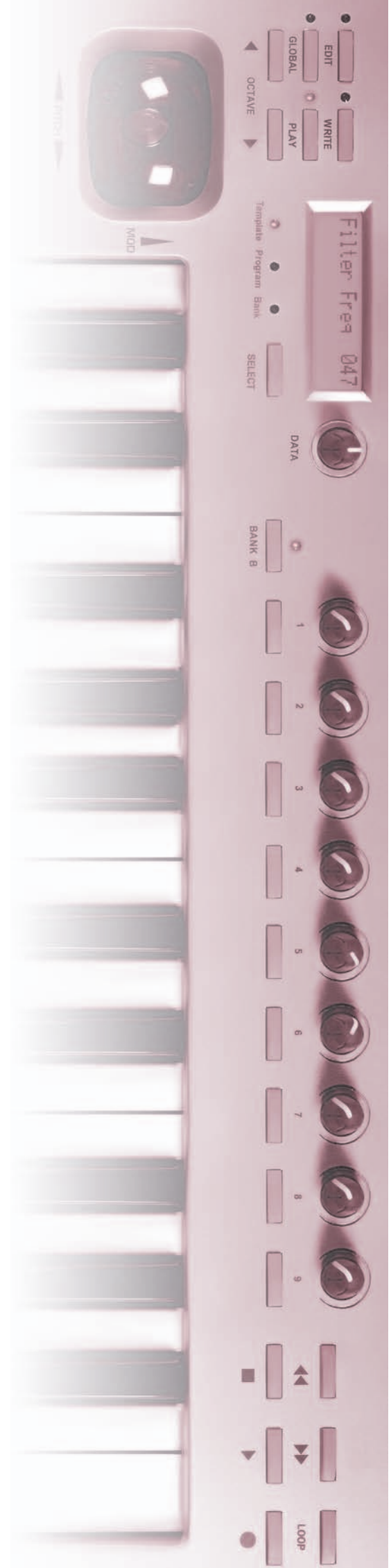
user guide

handbuch

manuel d'utilisation

manuale utente

guía del usuario



Inhalt

Inhalt.....	1
Einführung.....	1
Über diese Anleitung.....	1
Wichtigste Eigenschaften.....	2
Konventionen in dieser Anleitung.....	2
Schnellstart.....	3
Anschluss des ReMOTE LE.....	3
Anschluss an ein Computersystem über den USB	
Anschluss.....	3
Treiber-Installation.....	3
Zahllose Software Synthesizer können vom ReMOTE LE	
gespielt werden.....	3
Steuerung eines Sequenzers.....	4
Netzteil und Batteriebetrieb.....	4
Anschluss an Equipment über den MIDI Out Anschluss...	4
Anschluss an Equipment über MIDI Out UND über USB	
an einen Computer.....	5
Was ist ein Template?.....	5
MIDI Tutorium.....	5
Einführung.....	5
MIDI Anschlüsse.....	6
MIDI Nachrichten/Befehle.....	6
Haupteigenschaften und Bedienung.....	8
Bedienoberfläche.....	8
Rückseitige Anschlüsse.....	9
Modi und Menüs.....	9
Verwendung der Menüs - PLAY Modus.....	10
Verwendung der Menüs - EDIT Modus.....	11
Individuelle Template Edit 'CC' Menüoptionen.....	12
Individuelle Template Edit 'NRPN' Menüoptionen.....	13
Individuelle Template Edit 'RPN' Menüoptionen.....	14
Individuelle Template Edit 'MMC' Menüoptionen.....	14
Individuelle Template Edit 'Note On/Off' Menüoptionen	
.....	15
Individuelle Template Edit 'Program Change'	
Menüoptionen.....	15
Individuelle Template Edit 'Pitch Bend' Menüoptionen ...	16
Individuelle Template Edit 'Aftertouch' Menüoptionen...	16
Common Template Edit Menüoptionen (z.B. Einstellung	
der Keyboard Velocity).....	16
Verwendung des X/Y Touchpads.....	17
Verwendung eines Sustain Pedals.....	18
Verwendung der Transport Taster.....	18
Verwendung der OCTAVE UP/DOWN Taster.....	19
Sichern eines Templates im Speicher.....	19
Weitere Einstellungen.....	19
GLOBAL Edit Modus.....	20
Updaten des Betriebssystems.....	20
Problemhilfe.....	21
Anhang - Technische Daten.....	22

Einführung

Vielen Dank für den Kauf des Novation ReMOTE LE Controller Keyboards. Dieses Gerät kann zur Steuerung von Sequenzern, virtuellen Software Instrumenten auf einem Computer oder traditionellen Hardware Instrumenten entweder über USB oder MIDI Interface verwendet werden. Die ReMOTE LE Bedienoberfläche bietet neun Drehregler und neun Taster (mit einem Group B Schalter, welcher diese 18 Steuerungselemente für jedes Template verdoppelt), ein X/Y Touchpad und einen kombinierten Pitchbend- und Modulations-Joystick. Alle Steuerungselemente können exakt auf Ihre Bedürfnisse hin angepasst und innerhalb eines Templates zum wiederholten Abruf gespeichert werden.

Egal ob Sie das ReMOTE LE Live oder im Studio zur Steuerung virtueller Instrumente einsetzen, die zahlreichen Steuerungselemente ermöglichen eine dynamische, präzise Echtzeit-Steuerung beliebiger Klangparameter.

Über diese Anleitung

Diese Anleitung besteht aus 6 Abschnitten: Einführung, Schnellstart, MIDI Tutorium, Haupteigenschaften und Bedienung, Weitere Einstellungen und Problemhilfe. Der zusätzliche Anhang enthält Referenzinformationen.

Wir setzen voraus, dass Sie über MIDI Grundkenntnisse verfügen und damit eigene Templates selbst erstellen können. Falls Sie über wenig MIDI Erfahrung verfügen, werden Sie das MIDI Tutorial nützlich finden. Geringste MIDI Kenntnisse benötigen Sie, wenn Sie lediglich die werksseitig programmierten Templates des ReMOTE verwenden wollen. Sie müssen dann nur die entsprechenden Dateien von der mitgelieferten CD importieren oder von unserer Website herunterladen (nur bei Software erforderlich, die eine Parametersteuerung über die standardisierten MIDI Spezifikationen hinaus ermöglicht) und das Template wählen, das die Einstellungen zur Verwendung der entsprechenden Software/Hardware enthält.

Um sich mit dem ReMOTE LE vertraut zu machen, empfehlen wir das Lesen der Kapitel in der vorgegebenen Reihenfolge. Falls Sie sofort loslegen wollen, bietet der Schnellstart die wichtigsten Informationen zur Inbetriebnahme des ReMOTE LE und dem Abrufen der Preset Templates.

Viel Spaß !

Wichtigste Eigenschaften

- Zweioktaviges, leichtgewichtiges, anschlagdynamisches Keyboard mit kombiniertem Pitchbend- und Modulations-Joystick. Das Keyboard kann über den gesamten MIDI Notenbereich transponiert werden.
- MIDI oder USB Betrieb. USB und MIDI kann gleichzeitig verwendet werden. Ein MIDI OUT Anschluss und ein Sustain Pedal Eingang sind vorhanden.
- Stromversorgung erfolgt über USB Port, Batterien oder 9V DC Adapter (nicht mitgeliefert).
- Großzügiges Angebot an Steuerelementen, inklusive einem X/Y Touchpad, neun Drehregler und 9 Taster (Group A und B; 18 Regler und 18 Taster insgesamt), alle frei konfigurierbar.
- Umfangreiche MIDI Spezifikation. Jedes Steuerungselement kann so konfiguriert werden, dass es auf einem beliebigen MIDI Kanal ein beliebiges Ziel steuern kann. Zur Auswahl stehen Controller Nummern, NRPNs, RPNs, MMC Befehle, Note On/Off und Program Change Befehle.
- 16 editierbare Template Speicher - 12 Presets und weitere auf der Novation Website verfügbar. Jedes Template enthält Definitionen für alle vorhandenen Bedienelemente. Templates können individuelle Namen erhalten.
- Template Speicher können als System Exclusive Bulk Dumps auf einen externen Sequenzer, MIDI Datenspeicher oder zum Template Editor übertragen werden.

Konventionen in dieser Anleitung

Das Wort 'Template' bezeichnet eine Zusammenstellung von Definitionen über die Funktionen aller Bedienelemente (Controller), also der Regler, Taster, des Pedals und des X/Y Touchpads. Ein Template trägt einen individuellen Namen und eine Nummer zwischen 1 und 16 und wird im gepufferten Speicher des ReMOTE LE abgelegt.

Das Wort 'Preset' bezeichnet ein Template, das ab Werk konfiguriert wurde, um die herausragenden Steuerungseigenschaften des ReMOTE LE zu demonstrieren. Preset Templates können durch eigene Einstellungen überschrieben werden.

Das Wort 'Controller' bezieht sich auf ein beliebiges Bedienelement auf der Bedienoberfläche des ReMOTE LE, also alle Regler, Taster, das Sustain Pedal (nicht mitgeliefert) sowie Joystick und X/Y Touchpad. Innerhalb eines einzelnen Templates kann jeder Controller eine individuelle und unabhängige Funktion erfüllen, d.h. eine beliebige MIDI Information aussenden, welche über den MIDI OUT und/oder USB Anschluss ausgegeben wird.

Text in GROSSBUCHSTABEN bezieht sich auf einen Controller oder eine Liste auf der Bedienoberfläche (auch wenn der Name des Controllers auf der Bedienoberfläche in Kleinbuchstaben gedruckt sein sollte). Es könnte also ein Regler oder Taster gemeint sein.

Schnellstart

Anschluss des ReMOTE LE

Das ReMOTE LE kann auf unterschiedliche Weise angeschlossen werden:

1. Anschluss an ein Computersystem über den USB Anschluss.
2. Anschluss an Equipment über den MIDI Out Anschluss.
3. Anschluss an Equipment über MIDI Out UND über USB an einen Computer..

Anschluss an ein Computersystem über den USB Anschluss

Die folgende Illustration zeigt eine typische Anordnung:



Anmerkung: Auf dem Computer muss Mac OS X oder Windows XP installiert sein.

Schließen Sie das ReMOTE LE mithilfe des mitgelieferten USB Kabels am Computer an. Falls gewünscht, schließen Sie auch ein Sustain Pedal an (nicht mitgeliefert). Da das ReMOTE über USB vom Computer mit Strom versorgt wird, ist es nicht nötig, Batterien oder ein externes Netzteil zu verwenden.

Treiber-Installation

Bevor die korrekte Kommunikation des ReMOTE mit dem Computer erfolgen kann, muss zuvor der ReMOTE LE MIDI Treiber auf dem Computer installiert werden.

Windows XP Installation

Legen Sie die Novation Treiber CD in das CD-ROM Laufwerk des Computers. Schließen Sie das ReMOTE LE per USB am Computer an (falls nicht bereits geschehen). Eine Dialogbox mit dem Titel 'Assistent für das Suchen neuer Hardware' erscheint. Falls SP2 installiert ist, zeigt die erste Dialogbox 'Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden, um nach neuer Software zu suchen?'. Wählen Sie 'Nein, diesmal nicht' und dann 'Weiter'. Die weitere Prozedur ist identisch für die Nutzer von SPI, der Assistent fragt nun nach dem weiteren Vorgehen. Wählen Sie 'Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)' dann klicken Sie

'Weiter'. Die nächste Anzeige fragt Sie nach Such- und Installationsoptionen. Klicken Sie 'Nicht suchen, sondern den zu installierenden Treiber selbst wählen' dann klicken Sie 'Weiter'. Die nächste Anzeige fordert Sie zur Auswahl des Treibers aus einer Liste auf. Ignorieren Sie die Liste, klicken Sie 'Weiter' und klicken Sie im nächsten Fenster 'Datenträger...'. Ein separates Fenster zur Installation von Datenträger erscheint. Klicken Sie 'Durchsuchen...' und suchen Sie nach dem Treiber auf der Novation CD. Durchsuchen Sie die CD, wählen Sie das ReMOTE LE Driver Verzeichnis und öffnen Sie die darin enthaltene Datei, indem Sie einmal 'Öffnen' klicken, wenn die Datei angewählt ist. Klicken Sie nun 'OK' im Installation von Datenträger Fenster. Der Prozess kehrt nun zum Assistenten Fenster zurück. Die nächste Anzeige informiert darüber, dass das USB Logo nicht durch Microsoft getestet wurde. Klicken Sie 'Installation fortsetzen'. Diese Meldung ist uninteressant, da der Treiber getestet wurde. Windows bestätigt nun den Abschluss der Installation. Klicken Sie 'Beenden' und starten Sie den Computer neu.

Mac OSX Installation

Legen Sie die Novation Treiber CD in das CD-ROM Laufwerk des Computers. Kopieren Sie die Treiber-Installationsdatei durch Ziehen auf den Desktop auf die Festplatte (Endung .pkg). Durch Doppelklicken des Dateisymbols auf dem Desktop wird die Installation ausgeführt. Sie können die .pkg Datei wieder löschen, sobald die Installation abgeschlossen ist.

Nun können Sie die Software starten, die Sie mit dem ReMOTE LE steuern wollen. Stellen Sie sicher, dass in der Software innerhalb der MIDI Voreinstellungen das ReMOTE LE als aktiver MIDI Controller definiert ist. In der Anleitung Ihrer Software wird die Auswahl des MIDI Controllers erklärt.

Zahllose Software Synthesizer können vom ReMOTE LE gespielt werden

Damit das so einfach wie möglich ist, sind bereits ab Werk Templates (Zuweisungen von bestimmten Synthesizer-Parametergruppen zu den Steuerungselementen des ReMOTE LE) in Form von vorprogrammierten Speicherplätzen im ReMOTE LE für die populärsten Geräte und Software-Instrumente abgelegt. Das ReMOTE LE enthält 12 Templates die werksseitig vorprogrammiert wurden (sogenannte Presets). Weitere Templates sind auf www.novationmusic.com erhältlich. Auf Seite 22 finden Sie eine Liste der Preset Templates.

Um ein Template für einen bestimmten Software Synthesizer anzuwählen, muss sich das ReMOTE LE im Play - Template Select Modus befinden (PLAY LED und Template LED leuchten beide). Dieser Modus ist aktiv, sobald das ReMOTE eingeschaltet wird, falls jedoch ein anderer Modus aktiv ist, müssen Sie den PLAY Taster drücken (links im Menü und nicht im Transport Feld), so dass die dazugehörige LED leuchtet. Dann drücken Sie den

SELECT Taster unterhalb des ReMOTE LE Displays (falls erforderlich mehrmals), so dass die Template LED leuchtet. Nun dient der DATA Drehregler dem Scrollen zum gewünschten Template. Falls einige oder alle Steuerungselemente am ReMOTE LE nicht zu funktionieren scheinen, obwohl das korrekte Template gewählt ist, entspricht der Software-Synthesizer nicht den voreingestellten Spezifikationen. In diesem Fall muss die passende Datei von der Resource CD importiert werden (Details finden Sie im Abschnitt 'Steuerung eines Sequenzers').

Falls ein Template für einen bestimmten Software Synthesizer nicht verfügbar ist, können Sie es selbst konstruieren. Entweder an der Hardware (siehe im Abschnitt EDIT Modus auf Seite 11) oder unter Verwendung des Template Editors (als Download unter novationmusic.com erhältlich). Auch ohne ein passendes Template kann das ReMOTE LE Keyboard und der Pitch/Mod Joystick zum Spielen von Sounds verwendet werden. Auch die Program und Bank Modi innerhalb des PLAY Modus können zur Anwahl unterschiedlicher Klänge im Software Synth verwendet werden (Details auf Seite 10).

Steuerung eines Sequenzers

Obwohl das ReMOTE LE ein Template für einen Sequenzer wie Cubase enthält, bedeutet das nicht, dass der Aufruf des Templates automatisch bewirkt, dass alle Steuerungselemente automatisch den Sequenzer steuern (z.B. die Transport Taster werden nicht funktionieren). Das liegt dann daran, dass die Software für bestimmte steuerbare Parameter ab Werk keine eindeutigen Definitionen besitzt. In diesem Fall müssen die MIDI Daten, die den Steuerungselementen am ReMOTE LE zugewiesen sind, von der Software erlernt werden, was abhängig von der Software mehr oder weniger kompliziert sein kann. Damit das für Sie nicht in Stress ausartet, liefert Novation auf CD eine Learn/Resource Datei mit, welche in die entsprechende Software importiert werden kann. In der Textdatei im entsprechenden Software Ordner auf der CD-ROM finden Sie die passenden Importanweisungen. Das gilt auch für einige Software Synthesizer, zum Beispiel den Pro-53.

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DIE TEMPLATES FINDEN SIE AUF NOVATIONMUSIC.COM

Netzteil und Batteriebetrieb

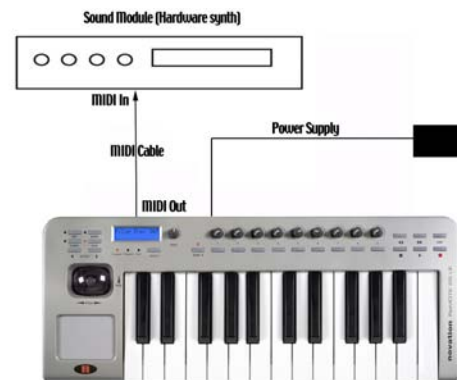
Das ReMOTE LE kann durch ein externes Netzteil (Novation PSU6, nicht mitgeliefert) oder durch 6 Batterien des Typs 'AA' mit Strom versorgt werden.

Batterien einsetzen

Drehen Sie das ReMOTE LE mit der Unterseite nach oben und öffnen Sie das Batteriefach. Beachten Sie das aufgedruckte Diagramm zum richtigen Einlegen der 6 Batterien. Setzen Sie die Batterien entsprechend ein.

Anschluss an Equipment über den MIDI Out Anschluss

Diese Variante bezeichnen wir als 'Stand Alone' oder 'Live' Setup. Die folgende Illustration zeigt eine typische Anordnung:



Achten Sie darauf, dass alles Equipment ausgeschaltet ist. Schließen Sie den MIDI Out des ReMOTE LE an den MIDI In eines MIDI Soundmoduls. Falls Sie keine Batterien eingesetzt haben, müssen Sie eine externe Stromversorgung (Novation PSU6) anschließen - siehe vorhergehenden Abschnitt für weitere Informationen. Schließen Sie weitere Zusatzgeräte, wie das Sustain Pedal an das ReMOTE LE an. Schalten Sie alle Geräte ein.

Spielen eines Soundmoduls oder Hardware Synthesizers vom ReMOTE LE

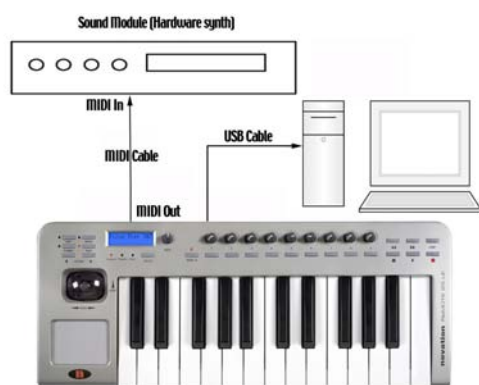
Stellen Sie den MIDI Empfangskanal am Soundmodul auf Kanal 1 oder OMNI (ist normalerweise voreingestellt). Das Keyboard und der Pitch/Modulation Joystick wird aktiv sein und das Soundmodul wird auf die MIDI Informationen reagieren, die das ReMOTE LE sendet.

Um ein Template für einen bestimmten Hardware Synthesizer anzuwählen, muss sich das ReMOTE LE im Play - Template Select Modus befinden (PLAY LED und Template LED leuchten beide). Dieser Modus ist aktiv, sobald das ReMOTE eingeschaltet wird, falls jedoch ein anderer Modus aktiv ist, müssen Sie den PLAY Taster drücken (links im Menü und nicht im Transport Feld), so dass die dazugehörige LED leuchtet. Dann drücken Sie den SELECT Taster unterhalb des ReMOTE LE Displays (falls erforderlich mehrmals), so dass die Template LED leuchtet. Nun verwenden Sie den DATA Drehregler zum Scrollen zum Template Nr. 10 'General MIDI 2' oder dem entsprechenden Template für das Soundmodul (falls eines verfügbar ist, suchen Sie auch auf der Website nach weiteren Hardware Templates). Im gewählten Template sind die Steuerungselemente des ReMOTE LE bestimmten Parametern des Soundmoduls zugeordnet. Falls ein Template für einen bestimmten Hardware Synthesizer nicht verfügbar ist, können Sie es selbst konstruieren. Entweder direkt am ReMOTE LE (siehe im Abschnitt EDIT Modus auf Seite 11) oder unter Verwendung des Template Editors (als Download unter novationmusic.com erhältlich). Auch ohne ein passendes Template kann das ReMOTE LE Keyboard und der Pitch/Mod Joystick zum Spielen von Sounds verwendet werden. Auch die Program und Bank Modi innerhalb des

PLAY Modus können zur Anwahl unterschiedlicher Klänge im Software Synth verwendet werden (Details auf Seite 10).

Anschluss an Equipment über MIDI Out UND über USB an einen Computer

Dies ist ein erweitertes Setup, bei dem das ReMOTE LE unter Verwendung des MIDI Out Anschlusses mit einem Soundmodul/Hardware Synthesizer verbunden ist und gleichzeitig eine Verbindung zu einem Computer über USB besteht:



Anmerkung: Auf dem Computer muss Mac OS X oder Windows XP installiert sein.

Dieses Setup stellt ein sehr flexibles System dar. Der MIDI Anschluss wird zur Steuerung des Soundmoduls auf 16 MIDI Kanälen verwendet. Die MIDI Daten, die vom Computer über USB gesendet werden, können das Soundmodul ebenso steuern wie die Ereignisse am ReMOTE LE (z.B. Tastendruck und Reglerbewegungen). Das ReMOTE LE kann gleichzeitig den Sequenzer und Software Synths und Sampler innerhalb des Computers steuern. In den vorhergehenden Abschnitten finden Sie Informationen zum Laden von Templates zur Steuerung von Software/Hardware.

Was ist ein Template?

Ein Template ist die Bezeichnung für eine Zusammenstellung von Regler- und Taster-Einstellungen (allen Elementen sind bestimmte MIDI Funktionen zugewiesen) sowie den Einstellungen für Joystick und Touchpad. Die Funktionen, die den Steuerungselementen (Regler, Taster etc.) zugewiesen sind, hängen vom Anwendungszweck des Templates ab. Zum Beispiel bei einem Template zur Steuerung des V-Station Software Synthesizers von Novation sind alle Steuerungselemente des ReMOTE LE so definiert, dass bestimmte Parameterwerte der V-Station Software durch das Drehen/Drücken eines Bestimmten

MIDI Tutorium

Einführung

MIDI ist die Abkürzung für Musical Instrument Digital Interface. Der MIDI Standard wurde in den frühen 80er Jahren entwickelt, um die Kommunikation zwischen

Reglers/Tasters verändert werden. Falls das immer noch verwirrend klingen sollte, haben wir hier ein konkretes Beispiel für die Verwendung eines Templates:

Falls Sie die Novation V-Station besitzen und deren Parameter mit den Reglern und Tastern der ReMOTE LE steuern wollen, sollten Sie zunächst in die Bedienungsanleitung der V-Station sehen und herausfinden, welche MIDI Nachrichten welche V-Station Parameter steuern und dann jedes Bedienelement am ReMOTE LE so programmieren, dass es die entsprechende MIDI Nachricht sendet. Wenn Sie dann die V-Station in Cubase verwendet haben und Sie in einem späteren Arbeitsschritt die ReMOTE LE zur Steuerung des Cubase Mixers verwenden wollen, könnten Sie die Steuerungselemente im ReMOTE so umprogrammieren, dass sie die MIDI Nachrichten senden, die Cubase versteht. Immer wenn Sie zwischen der Steuerung von Cubase und der V-Station umschalten wollen, müssen Sie aber nicht die Funktionen der Regler und Taster jedes Mal umprogrammieren. Für diesen Zweck gibt es verschiedene Templates im ReMOTE LE. Jedes der Templates kann eine andere Steuerungsfunktion erfüllen und kann per Knopfdruck aufgerufen werden. Ein Preset Template ist ein Template, das von Novation für eine bestimmte Anwendung vorprogrammiert wurde und das Sie deshalb nicht selbst konstruieren müssen. Sie müssen die Preset Templates für V-Station und Cubase einfach aufrufen und können damit blitzschnell zwischen der Steuerung der beiden Anwendungen hin- und herschalten.

An Bord des ReMOTE LE finden Sie 12 Preset Templates (für verschiedene Sequenzer und Software Synthesizer), welche Sie sofort nach dem Auspacken verwenden können, ohne komplizierte Voreinstellungen vornehmen zu müssen. Drehen Sie einfach den DATA Regler rechts des Displays nachdem Sie das ReMOTE LE eingeschaltet haben und scrollen Sie durch die Liste der Templates. Es gibt tatsächlich 16 Template Speicher, 4 davon haben wir leer gelassen, damit Sie sofort mit der Programmierung eigener Templates loslegen können. Viele weitere Templates finden Sie zum kostenlosen Download auf der Novation Website www.novationmusic.com. In den entsprechenden Abschnitten der Anleitung erklären wir, wie Sie Ihre eigenen Templates programmieren oder die Preset Templates im ReMOTE LE modifizieren. Falls Sie sich darüber wundern, dass ein Template für einen bestimmten Sequenzer (oder ein VST Instrument) scheinbar nicht funktioniert, lesen Sie den Abschnitt 'Steuerung eines Sequenzers' weiter vorne. Dort wird erklärt, warum das so ist.

Musikinstrumenten untereinander sowie mit anderen Geräten wie Sequenzern und Computern zu ermöglichen. Vor der Einführung von MIDI war es sehr schwierig (meistens sogar unmöglich), dass elektronische Musikinstrumente miteinander kommunizieren, besonders

wenn sie von verschiedenen Herstellern waren. Heutzutage sind die meisten Arten von elektronischen Musikgeräten mit MIDI ausgestattet.

Mit dem MIDI Standard können viele verschiedene Instrumente (z.B. von einem Sequenzer oder einem Controller Keyboard wie dem ReMOTE LE) über ein MIDI Netzwerk gleichzeitig gesteuert werden. Jedes Instrument innerhalb einer MIDI Kette wird normalerweise über einen eigenen MIDI Kanal angesprochen und reagiert dann auch nur auf die Befehle, die über diesen Kanal übertragen werden. Der MIDI Standard bietet 16 Kanäle, die auf die Geräte innerhalb eines MIDI Stranges verteilt werden können. Das bedeutet, dass es möglich ist, bis zu 16 verschiedene Instrumente gleichzeitig innerhalb eines MIDI Systems anzusprechen. Einige Leute finden, dass nur 16 Kanäle eine starke Beschränkung darstellen, insbesondere wenn sie sehr komplexe Musik komponieren. Zum Glück kann man Computer mit mehreren unabhängig ansteuerbaren MIDI Anschlüssen ausstatten, und z.B. auch einige Masterkeyboards bieten mehrere MIDI Anschlüsse. Diese mehrfach vorhandenen Anschlüsse stellen unabhängige MIDI Systeme dar, von denen jedes über 16 unabhängige Kanäle verfügt. Das ReMOTE LE kann auf die 16 Kanäle seines MIDI OUT zugreifen und gleichzeitig über USB die gleichen 16 Kanäle im Computer steuern.

MIDI Anschlüsse

Das ReMOTE LE hat einen MIDI Anschluss (MIDI Out), welcher MIDI Daten an externe MIDI Instrumente senden kann. Wenn zum Beispiel eine Note auf dem Keyboard des ReMOTE LE gespielt oder ein Regler auf der Bedienoberfläche bewegt wird, werden Daten erzeugt, die zur Steuerung von MIDI Instrumenten verwendet werden können. Der MIDI Out Anschluss sendet gleichzeitig auch alle Daten, die am USB Anschluss vom Computer empfangen werden. Der USB Anschluss kann als spezieller Anschluss betrachtet werden, der MIDI Daten gleichzeitig senden und empfangen kann. Das ist ein bequemer Weg der Verbindung zu einem Computer anstatt von zwei MIDI Kabeln (in einem normalen MIDI Kabel fließen die Daten immer nur in eine Richtung). Die Informationen, welche durch das USB Kabel fließen, sind konform mit dem Standard MIDI Format.

MIDI Nachrichten/Befehle

Das ReMOTE LE kann unterschiedliche Arten von MIDI Nachrichten erzeugen:

Noten Nachrichten

Eine Noten Nachricht wird immer dann erzeugt, wenn Sie eine Taste auf der Tastatur des ReMOTE LE drücken oder loslassen. Wenn eine Taste gedrückt wird, enthält die MIDI Nachricht auch eine Velocity Information. Diese repräsentiert, wie stark diese Taste angeschlagen wurde. Dieser Velocity Wert kann zur Steuerung zum Beispiel der Lautstärke eines Klanges verwendet werden. Es ist außerdem möglich, einen Taster auf der Bedienoberfläche so zu konfigurieren, dass er einen Note On Befehl sendet, wenn er gedrückt wird und einen Note Off Befehl sendet,

sobald er wieder losgelassen wird. Details finden Sie auf Seite 14.

Continuous Controller Nachrichten

Diese Nachrichten werden normalerweise dazu verwendet, Synthesizerparameter über MIDI zu steuern. In vielen der Preset Templates werden Control Change Nachrichten gesendet, wenn die Bedienelemente auf der Frontseite bewegt werden. Die MIDI Spezifikation bietet 128 unterschiedliche Typen von Controller Nachrichten. Diese werden oft als Continuous Controller (CC0 bis CC127) bezeichnet. Einige Controller sind im MIDI Standard für bestimmte Funktionen reserviert. So wird z.B. CC1 grundsätzlich immer für das Modulationsrad verwendet. Aus diesem Grund sendet das ReMOTE LE immer die Control Change Information CC1, wenn Sie den Modulation Joystick nach oben bewegen. Alle Synthesizer Hersteller verwenden CC1 für Modulationsrad-Daten.

Viele Control Change Nummern sind innerhalb der MIDI Spezifikation jedoch für keinen bestimmten Anwendungszweck reserviert. Wenn Sie zum Beispiel an der Novation K-Station den Filter FREQUENCY Regler bewegen, wird er CC105 verwenden. Es gibt allerdings keine Garantie dafür, dass andere Hersteller diese Control Change Nummer ebenfalls für diesen Zweck verwenden.

Eine CC MIDI Nachricht enthält einen festen Datenwert zwischen 0 und 127 (die CC Nummer) sowie einen variablen Wert (der z.B. die Position eines Reglers repräsentiert). Die Verwendung von Control Change Nachrichten wird auf den Seiten 11 bis 13 beschrieben.

Non-Registered Parameter Nachrichten

Einige Synthesizer (wie die Novation K-Station) bieten viel mehr als 128 unterschiedliche Parameter, die über MIDI gesteuert werden können, da jedoch die Anzahl der Control Change Nachrichten auf 128 beschränkt sind, wird eine etwas kompliziertere Form zur Übertragung zusätzlicher Parameterwerte verwendet. Diese Form wird Non-Registered Parameter Nummern (kurz: NRPN) genannt. NRPNs bestehen tatsächlich aus der Gruppierung von drei MIDI Control Change Nachrichten, anstatt einer normalerweise verwendeten einfachen MIDI Control Change Nachricht. Die ersten zwei CC Nachrichten definieren die NRPN Nummer der Nachricht. CC98 wird zur Definition des 'Least Significant Byte (LSB)' der NRPN Nummer und CC99 zur Definition des 'Most Significant Byte (MSB)' der NRPN Nummer verwendet.

Registered Parameter Nachrichten

Diese werden auch als RPNs bezeichnet und werden ähnlich codiert wie NRPN Nachrichten. CC100 wird zur Definition des RPN LSB und CC101 für das RPN MSB (normalerweise Null) verwendet. Wie bei den NRPNs enthält CC6 den eigentlichen Parameterwert. Definierte RPN Nummern innerhalb der MIDI Spezifikation:

- 0 Pitch Bend Sensitivity
- 1 Fine Tuning
- 2 Coarse Tuning
- 3 Tuning Program Select
- 4 Tuning Bank Select

Viele Synthesizer verwenden keine RPNs. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Synthesizers nach, ob RPNs verarbeitet werden. Die Verwendung von RPNs ist auf Seite 13 detailliert beschrieben.

Pitch Bend Nachrichten

Diese Nachrichten werden gesendet, wenn der ReMOTE LE Joystick entlang der X Achse bewegt wird. Es ist auch möglich, das X/Y Touchpad für die Sendung von Pitch Bend Nachrichten zu verwenden. Pitch Bend Nachrichten werden dazu verwendet, die Tonhöhe von Noten zu beugen.

Program Change & Bank Select Nachrichten

Diese Nachrichten werden für die Anwahl von Sounds verwendet. Die MIDI Spezifikation erlaubt der MIDI Program Change Nachricht lediglich die Auswahl aus 128 Sounds. Als die MIDI Spezifikation Anfang der 80er Jahre des 20. Jahrhunderts definiert wurde, war das noch kein Problem, da kaum ein Synthesizer damals mehr als 128 Sound-Speicherplätze hatte. Moderne Synthesizer wie die Novation K-Station bieten jedoch weit mehr Speicherplätze (die K-Station zum Beispiel bietet 400 Speicherplätze unterteilt in vier 'Banken' zu jeweils 100 Plätzen), so ist es oftmals notwendig, vor einem MIDI Program Change eine zusätzliche MIDI Nachricht zu senden, welche definiert, aus welcher 'Soundbank' die nachfolgende Program Change Nachricht den Sound wählt.

Die Bank Select MIDI Nachricht, die für diesen Zweck verwendet wird, ist tatsächlich eine MIDI Control Change Nachricht. CC32 ist die Control Change Nummer, die von Novation und den meisten anderen Herstellern verwendet wird. Einige wenige Hersteller verwenden stattdessen CC0. In der Bedienungsanleitung Ihres Synthesizers steht, welche Bank Select Continuous Controller Nummer verwendet wird. Um zum Beispiel Program A100 an der Novation Supernova anzuwählen, bräuchten Sie die folgende MIDI Nachricht:

CC32: 5 (5 wählt Program Bank A an der Novation Supernova)

Prog Change: 100

Synthesizer, die Bank Select verwenden, erwarten häufig, dass eine Bank Select Nachricht vor einer Program Change Nachricht gesendet wird. Synthesizer, die Bank Select ignorieren, müssen lediglich eine Program Change Nachricht empfangen.

Warnung: Einige Synthesizer akzeptieren eine Program Change Nachricht nur, wenn sie unmittelbar zuvor eine Bank Select Nachricht erhalten haben!

Bank Select Nachrichten können vom ReMOTE LE gesendet werden, indem Sie entweder den DATA Regler innerhalb des Play Mode bei aktiver Bank LED drehen (CC32 wird gesendet) oder indem Sie einen Regler innerhalb des Template so einrichten, dass er CC0 oder CC32 sendet. Program Change Nachrichten können vom ReMOTE LE gesendet werden, indem Sie entweder den DATA Regler innerhalb des Play Mode bei aktiver Program LED drehen oder indem Sie einen Regler innerhalb des Template so einrichten, dass er Program Change sendet. Auf Seite 15

finden Sie Details zur Verwendung der ReMOTE Play Modi zum Senden von Program Change und Bank Select Nachrichten.

Kanal Nachrichten

Alle bis hierhin beschriebenen MIDI Nachrichten enthalten auch Informationen zum MIDI Kanal, auf dem die entsprechende Information gesendet wurde. MIDI Kanal Nachrichten betreffen nur Geräte, die auf dem entsprechenden MIDI Kanal empfangen. Pitch Bend Nachrichten, die auf MIDI Kanal 1 gesendet werden, haben keine Auswirkungen, wenn der empfangende Synthesizer auf MIDI Kanal 2 empfängt. Einige MIDI Nachrichten enthalten allerdings keine MIDI Kanalinformation. Dies sind zum Beispiel:

System Exclusive Nachrichten

Dies ist ein spezieller Typ MIDI Nachricht, der oft auch einfach kurz 'SysEx' genannt wird. System Exclusive Nachrichten können ganz beliebige Daten beinhalten, abhängig davon, was der Hersteller des Gerätes an Informationen hineinpacken will! Die einzig fest definierten Größen sind bestimmte Headerinformationen mit Details über den Hersteller und die Modellbezeichnung. Das bedeutet, dass ein MIDI Gerät ausschließlich Daten akzeptiert, die exklusiv für es bestimmt sind. Wenn zum Beispiel die Novation K-Station System Exclusive Nachrichten empfangen würde, die eigentlich für das Fabrikat eines anderen Herstellers bestimmt wären, würde sie sie einfach ignorieren. Auf gleiche Weise würde ein Synthesizer eines anderen Herstellers die System Exclusive Nachrichten einer Novation K-Station ignorieren.

Im Gegensatz zu anderen MIDI Nachrichten haben System Exclusive Nachrichten keine feste Länge. Die MIDI Spezifikation erlaubt eine beliebige Anzahl an Datenbytes (jedes mit einem Wert zwischen 0 und 127) zwischen einem Sysex Start Byte und einem Sysex End Byte. Die ersten Datenbytes in einer Sysex Nachricht enthalten immer die Hersteller ID. Diese ist einzigartig für jeden Synthesizer Hersteller.

Das ReMOTE LE selbst verarbeitet System Exclusive Nachrichten für zwei bestimmte Anwendungen. Einerseits können sie zum Backup der kompletten Template Seicher im Template Editor verwendet werden. Diese Funktion ist für den Aufbau einer Template Bibliothek auf einem Computer oder einfach nur für Sicherheitskopien geeignet. Datenbackup wird auf Seite 20 im Kapitel Weitere Einstellungen beschrieben.

Zweitens verwendet Novation System Exclusive Nachrichten zum Update des Betriebssystems des ReMOTE LE über MIDI. Die neueste Version des Betriebssystems für das ReMOTE LE steht zum kostenlosen Download auf der Novation Website novationmusic.com zur Verfügung.

MIDI Machine Control (MMC) Nachrichten

Dies ist eine Auswahl an Nachrichten für die Kommunikation mit Sequenzern und anderen Aufnahmegeräten. Tatsächlich sind MMC Befehle spezielle Formen von System Exclusive Nachrichten, die von jedem Gerät verstanden werden, das MMC unterstützt. Wenn

DEUTSCH

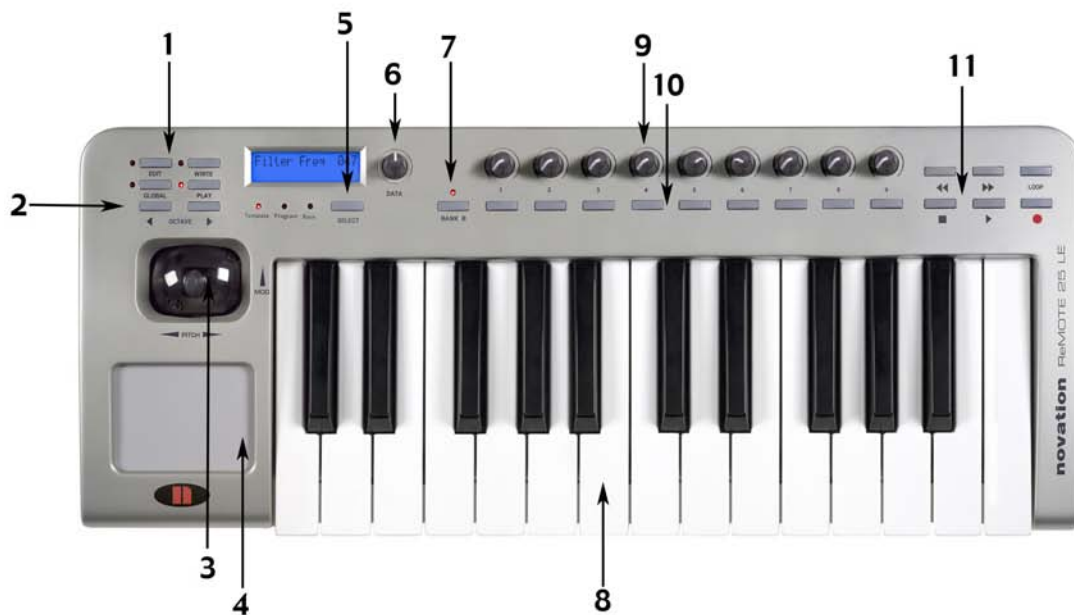
MMC Befehle den Bedienelementen der ReMOTE LE zugewiesen werden, muss lediglich der MMC Befehl gewählt werden.

Der Rest der MMC Universal System Exclusive Nachricht wird automatisch vom ReMOTE LE konstruiert. Siehe Seite 14 für Details zur Zuweisung von MMC.

Eine MIDI Implementationstabelle bietet eine übersichtliche Darstellung der MIDI-Sende- und Empfangsfähigkeiten eines Gerätes. Die MIDI Implementationstabelle für das ReMOTE LE finden Sie auf Seite 23.

Haupteigenschaften und Bedienung

Bedienoberfläche



1. Mode Select Taster

Beinhaltet die Taster für die Auswahl der verschiedenen Betriebsmodi und den WRITE Taster zum Speichern von Einstellungen.

2. Keyboard Octave Taster

Damit transponieren Sie das Keyboard über den ganzen MIDI Notenbereich nach oben und unten. Dienen auch der Anwahl der Menüoptionen im GLOBAL oder EDIT Modus.

3. Kombierter Modulation/Pitch Bend Joystick

4. Programmierbares X/Y Touchpad

5. PLAY Mode SELECT Taster

Damit schalten Sie zwischen Template Select, MIDI Bank Select und Program Change Modus um (innerhalb des PLAY Modus).

6. DATA Eingaberegler

7. GROUP B Taster

Schaltet zwischen zwei Gruppen von Steuerungselementen innerhalb eines Templates um; bedeutet, dass insgesamt 18 Regler und 18 Taster in jedem Template zur Verfügung stehen.

8. 2-oktaviges Keyboard

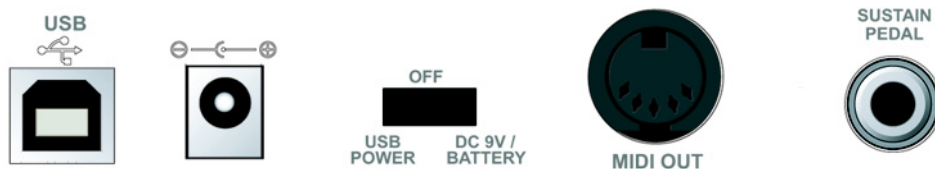
9. Neun programmierbare Regler

10. Neun programmierbare Taster

11. Transport Taster

Zur Steuerung eines externen Sequenzers in ähnlicher Weise wie bei einem Tapdeck.

Rückseitige Anschlüsse



1. USB Anschluss

2. 9V DC Netzadapter Anschluss

Netzteil nicht mitgeliefert

3. Power Schalter

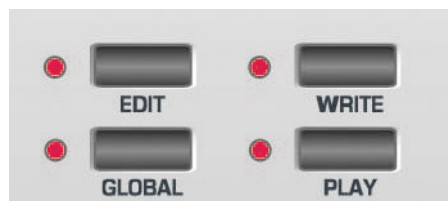
Schaltet auf USB Power, Off (Mittelstellung) oder Netzteil/Batterien

4. MIDI Out Anschluss

5. Sustain Pedal 6,3mm Klinkeneingang

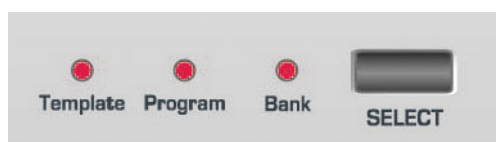
Modi und Menüs

Das ReMOTE LE kennt drei Betriebsarten (Modi), die Sie durch Drücken der entsprechenden Taster erreichen: PLAY, EDIT und GLOBAL. Die LEDs links der Taster zeigen an, welcher Modus gerade aktiviert ist. Der WRITE Taster aktiviert keinen Modus, sondern dient der Speicherung von Einstellungen innerhalb des EDIT oder GLOBAL Modus.



PLAY Modus

Drücken Sie den PLAY Taster links des Displays, um diesen Modus zu aktivieren (die LED links des Tasters muss leuchten). Den Play Modus benutzen Sie für das normale Spiel, d.h. zur Steuerung von Software oder Hardware unter Verwendung des Keyboards und der Steuerungselemente. Es gibt drei verschiedene Betriebsarten innerhalb des PLAY Modus, die Sie mit dem SELECT Taster unterhalb des Displays anwählen und die durch die drei LEDs links des Tasters angezeigt werden:



Die drei Betriebsarten sind Template, Bank und Program. Siehe Seite 10 für weitere Infos zu den Play Modus Betriebsarten.

Template Betriebsart

Dieser Modus erlaubt die Anwahl und Verwendung der Templates im ReMOTE LE. Innerhalb dieses Modus wird der Name des aktuell geladenen Templates im Display angezeigt. Sobald ein Regler/Taster bewegt wird, wird stattdessen vorübergehend der Wert des entsprechend zugewiesenen Controllers angezeigt. Die PLAY Template Betriebsart wird automatisch beim Einschalten des ReMOTE LE gewählt. Mit dem DATA Regler scrollen Sie durch die 16 Templates.

Program Betriebsart

Dieser Modus erlaubt dem ReMOTE LE das Senden von MIDI Programmnummern an Software oder Hardware Synthesizer unter Verwendung des DATA Reglers und bewirkt beim Empfänger eine Umschaltung des Soundprogramms. Drücken Sie einfach im PLAY Modus den SELECT Taster bis die Program LED leuchtet und scrollen Sie dann durch die Soundprogramme des angesteuerten Synthesizers.

Bank Betriebsart

Dieser Modus erlaubt dem ReMOTE LE das Senden von MIDI Banknummern an Software oder Hardware Synthesizer unter Verwendung des DATA Reglers und bewirkt beim Empfänger eine Umschaltung der Soundbank. Drücken Sie einfach im PLAY Modus den SELECT Taster bis die Bank LED leuchtet und scrollen Sie dann durch die Soundbanken des angesteuerten Synthesizers.

EDIT Modus

Durch ein- oder zweimaliges Drücken des EDIT Tasters aktivieren Sie einen der beiden EDIT Modi (die LED links des Taster leuchtet entweder konstant oder blinkt, abhängig davon, in welchem EDIT Modus sich das Gerät befindet). Die Edit Modi dienen der Zuweisung oder Änderung der Parameter eines Reglers/Tasters innerhalb des gerade aktiven Templates, z.B. Filter Cutoff für Regler 1 oder übergeordnete Parameter für das gesamte Template, wie die Dynamikkurve, die vom Keyboard-Mechanismus verwendet wird. Auf Seite 11 finden Sie weitere Informationen über die Verwendung des EDIT Modus.

GLOBAL Modus

Im GLOBAL Modus editieren Sie verschiedene Einstellungen, die sich global auf alle Templates beziehen. Diesen Modus erreichen Sie durch Drücken des GLOBAL Tasters (die LED links des Tasters muss leuchten). Siehe Seite 20 für weitere Informationen zu den GLOBAL Parametern.

Verwendung der Menüs - PLAY Modus

Alle Betriebsmodi mit Ausnahme des PLAY Modus erlauben die Änderung verschiedener Einstellungen mit Hilfe von Menüs. Der PLAY Modus erlaubt dem ReMOTE LE die Steuerung von Software oder Hardware durch Verwendung entweder der Templates (in der Template Betriebsart) oder die Sendung von MIDI Program oder Bank Nachrichten durch Drehen des DATA Reglers (in der Program oder Bank Betriebsart).

Template Betriebsart

Wenn der PLAY Modus aktiviert wird, befindet sich ReMOTE LE im TEMPLATE SELECT Modus, was durch die Template LED unterhalb des LCD Displays angezeigt wird. In diesem Modus zeigt das Display den Namen und Speicherplatz des Templates, zum Beispiel:

```
Nov-V-Station
08
```

Sobald ein Regler/Taster bewegt wird, wird vorübergehend der Wert des entsprechend zugewiesenen Controllers angezeigt. Wenn zum Beispiel dem Regler I der Parameter Filter Frequency als Continuous Controller Nummer 105 zugewiesen ist und Sie drehen den Regler wird folgendes angezeigt:

```
Filter Frequency
065 CC105
```

(065 ist kein fester Wert, sondern ändert sich, während der Regler gedreht wird.) Sobald Sie den gewünschten Wert eingestellt und den Regler losgelassen haben, wird nach einer gewissen Zeit (einstellbar im GLOBAL Menü - Standardwert 1/2 Sekunde) wieder der Name des Templates angezeigt. Auf Seite 20 finden Sie weitere Informationen zum GLOBAL Menü.

Um zu sehen, welche MIDI Daten einem bestimmten Regler oder Taster zugewiesen sind, ohne einen Wert auszugeben, halten Sie den PLAY Taster links des Displays gedrückt (nicht den Transport Taster) und bewegen Sie das entsprechende Bedienelement. Der Parameter, der dem Element zugewiesen ist wird bei gedrücktem PLAY Taster lediglich angezeigt und kein zugehöriger Wert gesendet. Wenn Sie alle definierten Controller gleichzeitig sehen und außerdem schnell und einfach am Computer editieren wollen, benutzen Sie das Template Editor Programm, welches zum kostenlosen Download auf novationmusic.com bereitliegt.

GROUP B Taster

Obwohl nur neun Regler und neun Taster am ReMOTE LE physisch vorhanden sind, stehen tatsächlich doppelt so viele Elemente zur Verfügung. Zwei Gruppen (A und B) ergeben insgesamt 18 Regler und 18 Taster. Das ReMOTE LE erlaubt standardmäßig den Zugriff auf Group A, was Sie daran erkennen, dass die GROUP B LED nicht leuchtet. Drücken Sie einfach den GROUP B Taster, um die zweite Gruppe der Regler/Taster zu aktivieren (die LED darüber wird leuchten und zeigt damit an, dass Gruppe B aktiviert ist), alle neun Regler und neun Taster können nun eine eigene Parameter-Zuweisung innerhalb des Templates erhalten.

Anzeige der X/Y Touchpad Controller

Wenn im PLAY Modus das Touchpad berührt wird, zeigt das Display:

```
X1 = XXX Y1 = XXX
X2 = XXX Y2 = XXX
```

XXX repräsentiert den aktuellen Wert, der gesendet wird. Wenn zum Beispiel der High Value auf 10 und der Low Value auf 3 eingestellt wurde, dann wird ein Wert zwischen 3 und 10 angezeigt. XXX zeigt 'Off', falls der Controller innerhalb des Touchpads nicht aktiviert ist. Der X-Achse (horizontal) und Y-Achse (vertikal) können jeweils zwei Parameter zugewiesen werden, was mit X1/X2 und Y1/Y2 dargestellt wird. Zum Beispiel die Parameter Filter Frequency und Delay Time könnten beide der X-Achse und Filter Resonance und Delay Feedback beide der Y-Achse zugewiesen werden. Alternativ könnte natürlich lediglich einer Achse nur ein Parameter zugewiesen werden, falls eine einfachere Funktion gefragt sein sollte.

Anzeige des Sustain Pedals

Falls ein Sustain Pedal am rückseitigen Eingang des ReMOTE LE angeschlossen ist und im PLAY Modus gedrückt wird, zeigt das Display:

```
Sustain Pedal
XXX CC64
```

XXX zeigt 'On', falls der gesendete MIDI Wert 64 oder höher ist oder 'Off', falls der gesendete MIDI Wert kleiner als 64 ist.

Program Modus

In diesem Modus leuchtet die PROGRAM LED unterhalb des Displays und der DATA Regler wird zum Senden von MIDI Program Change Befehlen am MIDI Out oder USB Anschluss verwendet. Dieser Befehl ändert die Programmnummer (des geladenen Sounds/Patches) im angeschlossenen Software/Hardware Synth. Die Program Change Nummer variiert zwischen 0 und 127 (nach 127 wieder zurück nach 0). Der MIDI Kanal, auf dem die Daten gesendet werden ist der Sendekanal des aktuellen Templates. Das Display zeigt (wobei XXX = 0-127):

```
MIDI Prog Chang:
                XXX
```

Bank Modus

In diesem Modus leuchtet die BANK LED unterhalb des Displays und der DATA Regler wird zum Senden von MIDI Bank Change Befehlen am MIDI Out oder USB Anschluss verwendet. Dieser Befehl ändert die Banknummer (der geladenen Bank von Sounds/Patches) im angeschlossenen Software/Hardware Synth. Die Bank Change Nummer variiert zwischen 0 und 127 (nach 127 wieder zurück nach 0). Der MIDI Kanal, auf dem die Daten gesendet werden ist der Sendekanal des aktuellen Templates. Das Display zeigt (wobei XXX = 0-127):

```
MIDI Bank Chang:
                XXX
```

Verwendung der Menüs - EDIT Modus

Bedienelemente der 16 internen MIDI Templates oder die Common Template Parameter (die übergreifenden Parameter innerhalb des Templates), wie die Velocity Kurve für das Keyboard. Die zwei verschiedenen EDIT Modus Menüs werden entweder über den ersten oder zweiten Druck des EDIT Tasters aufgerufen. Durch einmaliges Drücken des EDIT Tasters, bei dem die linke LED konstant zu leuchten beginnt, aktiviert das individuelle Template Edit Menü für das gerade gewählte Template. Betätigen Sie den EDIT Taster zweimal, beginnt die LED links zu blinken und Sie aktivieren das Common Template Edit Menü. Um ein Template zu bearbeiten, verwenden Sie den DATA Regler zur Anwahl des Templates (Sie müssen sich im Template Select Modus innerhalb des PLAY Modus befinden), dann drücken Sie den EDIT Taster ein- oder zweimal.

Bearbeiten eines einzelnen internen Templates

Nachdem Sie den EDIT Taster einmal gedrückt haben, ist das individuelle Template Menü aktiviert (die LED links des Tasters leuchtet konstant) und die MIDI Daten, die Regler 1 (in Group A) zugewiesen sind, werden im Display angezeigt. Nach dem Drücken, Berühren bzw. Bewegen eines Bedienelements am ReMOTE LE zeigt das Display die zugewiesenen MIDI Daten des entsprechenden Elements an. Die Daten des Elements können nun bearbeitet werden, indem Sie die einzelnen Menüpunkte durcharbeiten. Die erste Option ist der MIDI Datentyp, der dem Bedienelement zugewiesen ist. Falls dem Bedienelement

eine Continuous Controller Nummer zugewiesen ist, zeigt das Display:

```
Control Type:
                CC
```

Die verfügbaren MIDI Datentypen sind:

CC	Continuous Controller. Jede Controller Nummer kann verwendet werden, trotzdem ist zu beachten, dass der MIDI Standard die Controller Nummern 0, 6, 32, 38, 96, 97, 98, 99, 100, 101 & 120-127 für bestimmte Zwecke reserviert. Diese Controller Nummern sollten nicht verwendet werden, außer die Wirkung beim angeschlossenen MIDI Gerät ist beabsichtigt. (Im MIDI Tutorium auf Seite 5 finden Sie weitere Informationen)
NRPN	Non-registered Parameter Number
RPN	Registered Parameter Number
MMC	MIDI Machine Control. Können nur Tastern zugewiesen werden
Note On/Off	Note On/Note Off Nachricht. Kann nur Tastern zugewiesen werden
Program Change	Program Change Nachricht. Kann nur Tastern zugewiesen werden
Pitch Bend	Pitch Bend. Kann außer dem Joystick nur dem X/Y Touchpad zugewiesen werden
Aftertouch	Weist einem Bedienelement die Aftertouch Funktion zu, z.B. dem X/Y Touchpad
No Control	Das Bedienelement sendet keine MIDI Daten. Es sind keine weiteren Menüseiten verfügbar, wenn diese Option gewählt ist

Um zwischen diesen MIDI Datentypen auszuwählen, drehen Sie einfach den DATA Regler. Sobald Sie einen Datentyp gewählt haben, stehen auf den folgenden Menüseiten die weiteren passenden individuellen Template Edit Menüoptionen zur Verfügung. Diese Seiten erreichen Sie durch Drücken der OCTAVE UP und OCTAVE DOWN Taster (Rechts- und Links-Pfeiltaster) am ReMOTE LE.

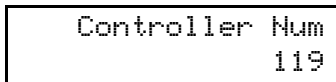
Die oben genannten MIDI Datentypen können JEDEM der neun Regler und Taster für Group A und B, den Transport Tastern, dem Pitch/Mod Joystick, jedem der vier Parameter des X/Y Joysticks und dem Sustain Pedal (falls angeschlossen) zugewiesen werden.

**Individuelle Template Edit 'CC'
Menüoptionen**

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
1	Control Type	Controller Typ (siehe Liste oben)
2	Control Number	0-127
3	Display Type	0-127 oder -64 +64
4	Pot Control	'Jump' oder 'Pickup' Modus
5	Low Value	Niedrigster Wert des Controllers
6	High Value	Höchster Wert des Controllers
7	Button Type	Aktion des Tasters
8	Button Step Size	Schrittgröße der Erhöhung
9	MIDI Channel	MIDI Kanal des Controllers
10	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
11	Control Name	Name des Controllers

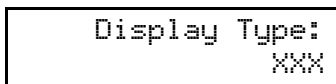
Hier ist eine detaillierte Darstellung jeder Seite des individuellen Template Edit Menüs, sobald 'CC' auf Seite 1 gewählt wurde:

Edit Menü Seite 2 - Control Number



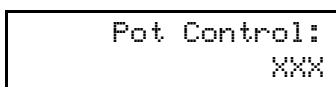
Diese Seite erlaubt Ihnen die Auswahl einer Continuous Controller Nummer. Durch Drehen des DATA Reglers scrollen Sie durch die Nummern 0 bis 127.

Edit Menü Seite 3 - Display Type



Diese Seite erlaubt Ihnen die Wahl der Anzeige der Werte, die der Controller sendet, entweder zwischen 0 und 127 oder -64 und +63. Durch Drehen des DATA Reglers wählen Sie entweder XXX = 0 - 127 oder XXX = -64 +63 als Anzeigebereich. Wenn Sie dem Regler zum Beispiel eine Spurlautstärke zuweisen wollen, wäre 0-127 passend, während bei einer Panorama-Zuweisung -64 +63 passend wäre.

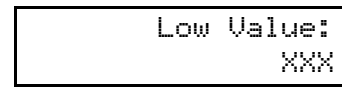
Edit Menü Seite 4 - Pot Control



Hier wäre XXX = Pickup oder Jump, was zwei Typen des Pot (Regler) Verhaltens repräsentiert. Pickup Modus bedeutet, dass der Regler erst MIDI Daten sendet, sobald

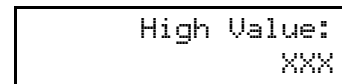
der Wert überfahren wurde, mit dem der Regler in diesem Template gespeichert wurde. Im Jump Modus sendet der Regler Daten, sobald er bewegt wird.

Edit Menü Seite 5 - Low Value



Durch Drehen des DATA Reglers kann XXX einen Wert zwischen 0 und 127 oder -64 und +63 annehmen (abhängig davon, welcher Anzeige Modus auf Seite 3 gewählt wurde). Dies ist der niedrigste Wert, den das Bedienelement sendet, was normalerweise 0 oder -64 ist. Wenn Sie jedoch den Regelbereich auf Werte zwischen 20 und 30 beschränken wollen, wäre er hier 20.

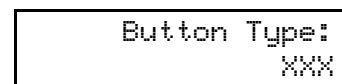
Edit Menü Seite 6 - High Value



Durch Drehen des DATA Reglers kann XXX einen Wert zwischen 0 und 127 oder -64 und +63 annehmen (abhängig davon, welcher Anzeige Modus auf Seite 3 gewählt wurde). Dies ist der höchste Wert, den das Bedienelement sendet, was normalerweise 127 oder +63 ist. Wenn Sie jedoch den Regelbereich auf Werte zwischen 20 und 30 beschränken wollen, wäre er hier 30.

Falls der High Value Wert niedriger als der Low Value Wert eingestellt wird, ist die Wirkung des Bedienelements invertiert. Das Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn würde dann den gesendeten Wert verringern.

Edit Menü Seite 7 - Button Type



Auf dieser Seite bestimmen Sie das Verhalten des Tasters. Durch Drehen des DATA Reglers kann XXX Normal, Momentary, Toggle oder Step annehmen.

Erklärung der Button Types

Normal - der Low Value wird beim Niederdrücken des Tasters als MIDI Nachricht gesendet. Beim Loslassen des Tasters werden keine Daten gesendet.

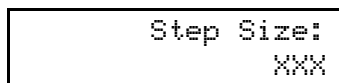
Momentary - der Low Value wird beim Niederdrücken des Tasters als MIDI Nachricht gesendet, der High Value wird beim Loslassen gesendet.

Toggle - wird der Taster zum ersten Mal gedrückt, wird der High Value gesendet. Beim nächsten Drücken wird der Low Value gesendet. Beim nächsten Drücken wird wieder der High Value gesendet und so weiter.

Step - wird der Taster zum ersten Mal gedrückt, wird der Low Value gesendet. Bei jedem folgenden Druck wird der gesendete Wert um jeweils den Betrag erhöht, der in der nächsten Menüseite definiert ist, so lange bis der High Value erreicht ist. Beim folgenden Druck wird wieder der Low Value gesendet und so weiter. Nur beim Drücken werden Daten gesendet, nicht beim Loslassen.

Diese Tasteroptionen erlauben eine breite Anwendungspalette. Wenn zum Beispiel der Taster eines Software Synthesizers nur drei verschiedene Werte liefert, dann kann er möglicherweise durch einen MIDI Continuous Controller mit dem Wertebereich von 0 - 2 gesteuert werden. Bei der Programmierung zur Steuerung dieser Funktion würden Sie den Low Value auf 0 setzen (Menü Seite 4 - siehe oben) und den High Value auf 2 setzen (Menü Seite 5 - siehe oben). In der Step Option (siehe unten) würden Sie dann einen Step Size Wert von 1 definieren.

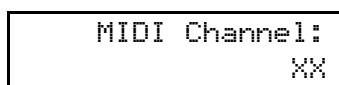
Edit Menü Seite 8 - Button Step Size



Diese Seite definiert die Größe der Erhöhung des gesendeten MIDI Datenwertes, jedes Mal wenn der Taster im Step Modus gedrückt wird. Mit dem DATA Regler legen Sie den Wert für XXX zwischen 0 und 127 fest.

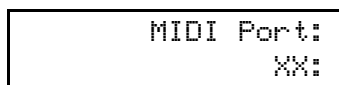
Bei einem Softsynth ist zum Beispiel der Wertebereich zur Anwahl der Wellenform eines Oszillators durch einen MIDI Controller gleichmäßig zwischen 0 und 127 verteilt (z.B. Sinus von 0-31, Rechteck von 32-63, Dreieck von 64-95 und Sägezahn von 96-127). In diesem Fall definieren Sie einen Regler mit einem Wertebereich von 0 bis 127 und einer Step Size von 32. Das heißt, dass Sie 0-127 auf Seite 3 wählen, dann 0 als Low Value und 127 als High Value, dann Step als Button Type und dann einen Step Size Wert von 32.

Edit Menü Seite 9 - MIDI Channel



Mit dem DATA Regler stellen Sie XX auf einen der 16 MIDI Kanäle. Das bedeutet, dass alle CC MIDI Daten des Bedienelements auf diesem MIDI Kanal gesendet werden.

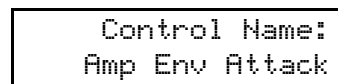
Edit Menü Seite 10 - MIDI Port Routing



Diese Seite erlaubt die Auswahl der Schnittstelle, an der die Daten des Bedienelements gesendet werden. XX kann einen der drei Werte annehmen:

- U - USB Anschluss
- M - MIDI Out
- UM - USB und MIDI Out

Edit Menü Seite 11 - Control Name



Mit dem DATA Regler ändern Sie das gerade gewählte Zeichen (erkennbar an dem darunter positionierten Cursor) zwischen A-Z und 0-9. Den Cursor bewegen Sie mit den RÜCKSPUL und VORSPUL Tastern (rechte Seite der Bedienoberfläche im Transportfeld) nach links und rechts.

Anmerkung: Immer wenn Sie sich im EDIT Modus befinden, wird grundsätzlich immer das zuletzt berührte Bedienelement editiert, unabhängig davon, welche Edit Menü Seite im individuellen Template Edit Menü gerade aktiv ist.

Individuelle Template Edit 'NRPN' Menüoptionen

Seite 1 ist gleich für alle Template Edit Menüs (Control Type - siehe Seite 11 für Details).

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
2	NRPN LSB Number	LSB des NRPN (0-127)
3	NRPN MSB Number	MSB des NRPN (0-127)
4	Display Type	Display type 0-127 oder -64 +64
5	Low Value	Niedrigster Wert
6	High Value	Höchster Wert
7	Button Type	Aktion des Tasters
8	Button Step Size	Schrittgröße der Erhöhung
9	MIDI Channel	MIDI Kanal des Controllers
10	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
11	Control Name	Name des Controllers

Hier ist eine detaillierte Darstellung jeder Seite des individuellen Template Edit Menüs, sobald 'NRPN' auf Seite 1 gewählt wurde:

Edit Menü Seite 2 - LS Bank Nummer Auswahl



Auf dieser Seite bestimmen Sie die Least Significant Bank Controller Nummer des NRPN Controllers (siehe Seite 6 des MIDI Tutoriums für weitere Information). Mit dem DATA Regler stellen Sie den Wert für XXX auf 0 - 127.

Edit Menü Seite 3 - MS Bank Nummer Auswahl

NRPN MSBank Num: XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie die Most Significant Bank Controller Nummer des NRPN Controllers (siehe Seite 6 des MIDI Tutoriums für weitere Information). Mit dem DATA Regler stellen Sie den Wert für XXX auf 0 - 127.

Die weiteren Seiten des individuellen Template Edit Menüs für NRPNs entsprechen exakt den Seiten 4 bis 11 des Menüs für CC Daten (siehe vorhergehende Seiten).

Individuelle Template Edit 'RPN' Menüoptionen

Seite 1 ist gleich für alle Template Edit Menüs (Control Type - siehe Seite 11 für Details).

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
2	RPN LSB Number	LSB des RPN (0-127)
3	RPN MSB Number	MSB des RPN (0-127)
4	Display Type	Display Type 0-127 oder -64 +64
5	Low Value	Niedrigster Wert
6	High Value	Höchster Wert
7	Button Type	Aktion des Tasters
8	Button Step Size	Schrittgröße der Erhöhung
9	MIDI Channel	MIDI Kanal des Controllers
10	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
11	Control Name	Name des Controllers

Hier ist eine detaillierte Darstellung jeder Seite des individuellen Template Edit Menüs, sobald 'RPN' auf Seite 1 gewählt wurde:

Edit Menü Seite 2 - LS Bank Nummer Auswahl

RPN LSBank Num: XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie die Least Significant Bank Controller Nummer des RPN Controllers (siehe Seite 6 des MIDI Tutoriums für weitere Information). Mit dem DATA Regler stellen Sie den Wert für XXX auf 0 - 127.

Edit Menü Seite 3 - MS Bank Nummer Auswahl

RPN MSBank Num: XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie die Most Significant Bank Controller Nummer des RPN Controllers (siehe Seite 6 des

MIDI Tutoriums für weitere Information). Mit dem DATA Regler stellen Sie den Wert für XXX auf 0 - 127.

Die weiteren Seiten des individuellen Template Edit Menüs für RPNs entsprechen exakt den Seiten 4 bis 11 des Menüs für CC Daten (siehe vorhergehende Seiten).

Individuelle Template Edit 'MMC' Menüoptionen

Seite 1 ist gleich für alle Template Edit Menüs (Control Type - siehe Seite 11 für Details).

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
2	Device ID	Wert zwischen 0 und 127
3	MMC Command	Typ der MMC Nachricht
4	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
5	Control Name	Name des Controllers

Hier ist eine detaillierte Darstellung jeder Seite des individuellen Template Edit Menüs, sobald 'MMC' auf Seite 1 gewählt wurde. Beachten Sie bitte, dass MMC nur für Taster gewählt werden kann:

Edit Menü Seite 2 - Device ID

Device ID: XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie die Device ID Nummer für die MMC Nachricht. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX einen Wert zwischen 0 und 127.

Edit Menü Seite 3 - MMC Command

MMC Command: XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie den Typ der MMC Nachricht, die gesendet wird. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX einen der folgenden Werte: Stop, Play, Def Play, Forward, Rewind, Record, Record Exit, Record Pause, Pause, Eject, Chase, Err Reset, MMC Reset.

Die weiteren Seiten des individuellen Template Edit Menüs für MMC Nachrichten entsprechen den gleichnamigen Seiten für CC Daten (siehe vorhergehende Seiten).

Individuelle Template Edit 'Note On/Off' Menüoptionen

Seite 1 ist gleich für alle Template Edit Menüs (Control Type - siehe Seite 11 für Details).

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
2	Note Value	Bestimmt den MIDI Notenwert
3	Note Velocity	Bestimmt den Velocity Wert der Note
4	Button Type	Aktion des Tasters
5	MIDI Channel	MIDI Kanal des Controllers
6	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
7	Control Name	Name des Controllers

Hier ist eine detaillierte Darstellung jeder Seite des individuellen Template Edit Menüs, sobald 'Note On/Off' auf Seite 1 gewählt wurde. Beachten Sie bitte, dass Note On/Off nur für Taster gewählt werden kann:

Edit Menü Seite 2 - Note Value

Note Value:
XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie die MIDI Note, die gespielt wird, sobald Sie den Taster drücken. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX einen Wert von C-2, C#-2, D-2... etc. bis ...A7, A#7, B7, C8.

Edit Menü Seite 3 - Note Velocity

Velocity Value:
XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie den Velocity Wert der Note. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX einen Wert zwischen 0 und 127.

Edit Menü Seite 4 - Button Type

Button Type:
XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie das Verhalten des Tasters. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX entweder Normal, Momentary oder Toggle.

Erklärung der Button Types

Normal - der Note On Wert wird beim Niederdrücken des Tasters als MIDI Nachricht gesendet. Beim Loslassen des Tasters werden keine Daten gesendet. (Normalerweise nicht zu empfehlen, da das bedeutet, dass die Note unendlich lang weiterklingt.)

Momentary - der Note On Wert wird beim Niederdrücken des Tasters als MIDI Nachricht gesendet. Beim Loslassen des Tasters wird ein Note Off gesendet.

Toggle - der Note On Wert wird beim ersten Niederdrücken des Tasters als MIDI Nachricht gesendet. Beim nächsten Drücken wird ein Note Off gesendet. Beim nächsten Drücken wird wieder der Note On Wert gesendet und so weiter.

Die weiteren Seiten des individuellen Template Edit Menüs für Note On/Off Nachrichten entsprechen den gleichnamigen Seiten für CC Daten (siehe vorhergehende Seiten).

Individuelle Template Edit 'Program Change' Menüoptionen

Seite 1 ist gleich für alle Template Edit Menüs (Control Type - siehe Seite 11 für Details).

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
2	Program Change	Program Change Wert
3	MIDI Channel	MIDI Kanal des Controllers
4	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
5	Control Name	Name des Controllers

Hier ist eine detaillierte Darstellung jeder Seite des individuellen Template Edit Menüs, sobald 'Program Change' auf Seite 1 gewählt wurde. Beachten Sie bitte, dass Program Change nur für Taster gewählt werden kann:

Edit Menü Seite 2 - Program Change

Prog Chg Value:
XXX

Auf dieser Seite bestimmen Sie den Program Change Datenwert, der gesendet wird. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX einen Wert zwischen 0 und 127. Beachten Sie bitte, dass bei vielen MIDI Geräten die Programmnummern als Werte zwischen 1 und 128 dargestellt werden. In diesem Fall entspricht die Nummer 1 am MIDI Gerät der 0 am ReMOTE LE und 128 am MIDI Gerät der 127 am ReMOTE LE.

Wenn ein Taster zum Senden von Program Change definiert wurde, arbeitet er nur im Momentary Modus. Das bedeutet, dass beim Drücken die Program Change Daten gesendet werden. Beim Loslassen wird ein Note Off gesendet.

Die weiteren Seiten des individuellen Template Edit Menüs für Program Change Nachrichten entsprechen den gleichnamigen Seiten für CC Daten (siehe vorhergehende Seiten).

Individuelle Template Edit 'Pitch Bend' Menüoptionen

Seite 1 ist gleich für alle Template Edit Menüs (Control Type - siehe Seite 11 für Details). Beachten Sie bitte, dass diese Funktion nur dem Joystick oder X/Y Touchpad zugewiesen werden kann.

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
2	MIDI Channel	MIDI Kanal des Controllers
3	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
4	Control Name	Name des Controllers

Sobald 'Pitch Bend' auf Seite 1 gewählt wurde, ist der nächste Menüpunkt MIDI Channel. Diese Seiten entsprechen den gleichnamigen Seiten für CC Daten (siehe vorhergehende Seiten).

Individuelle Template Edit 'Aftertouch' Menüoptionen

Seite 1 ist gleich für alle Template Edit Menüs (Control Type - siehe Seite 11 für Details).

Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
2	MIDI Channel	MIDI Kanal des Controllers
3	MIDI Port Routing	MIDI Port des Controllers
4	Control Name	Name des Controllers

obald 'Aftertouch' auf Seite 1 gewählt wurde, ist der nächste Menüpunkt MIDI Channel. Diese Seiten entsprechen den gleichnamigen Seiten für CC Daten (siehe vorhergehende Seiten).

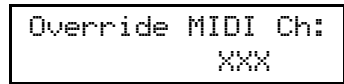
Common Template Edit Menüoptionen (z.B. Einstellung der Keyboard Velocity)

Zweimaliges Drücken des EDIT Tasters aktiviert den Common Template Edit Modus, welcher übergreifende Einstellungen innerhalb des Templates ermöglicht (z.B. Keyboard Velocity). Innerhalb dieses Modus blinkt die LED links des EDIT Tasters.

Die Menüseiten im Common Template Edit Modus:

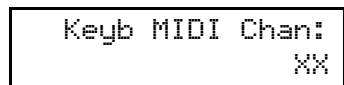
Seite Nr	Seite Name	DATA Regler wählt
1	Override Channel	MIDI Kanal 1-16
2	Keyboard Channel	MIDI Kanal 1-16
3	MIDI Port Routing	MIDI port
4	Velocity Curve	Velocity Kurve 1-8
5	Touchpad X Control	Touchpad X Funktion
6	Touchpad Y Control	Touchpad Y Funktion

Edit Menü Seite 1 - Override Channel



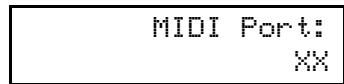
Auf dieser Seite können Sie den MIDI Sendekanal für alle Steuerungselemente (alle Regler und Taster innerhalb des aktuellen Templates) gleichzeitig auf denselben Kanal stellen. Damit müssen Sie diese Einstellung für jedes Bedienelement nicht gesondert vornehmen. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX den Wert 'Off' oder einen Wert zwischen 1 und 16. Falls Sie MIDI Kanal 4 wählen, dann senden alle Bedienelemente auf MIDI Kanal 4, unabhängig davon, welcher Kanal ihnen individuell zugeordnet wurde.

Edit Menü Seite 2 - Keyboard Channel



Auf dieser Seite definieren Sie den MIDI Sendekanal für das Keyboard. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XX einen Wert zwischen 1 und 16. Anmerkung: Der MIDI Kanal für den Pitch/Mod Joystick ist davon unabhängig und kann innerhalb des Templates individuell definiert werden (sein MIDI Kanal wird ebenfalls durch die Override Channel Funktion überschrieben).

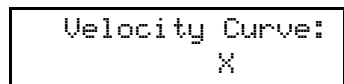
Edit Menü Seite 3 - MIDI Port Routing



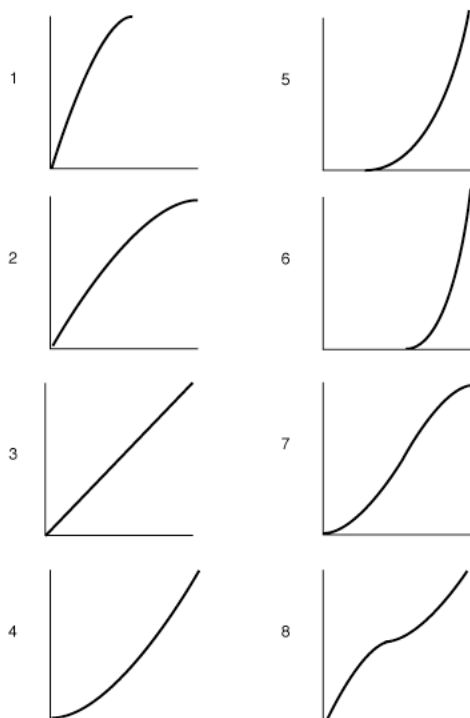
Diese Seite erlaubt die Auswahl der Schnittstelle, an der die Daten gesendet werden. XX kann einen der drei Werte annehmen:

- U - USB Anschluss
- M - MIDI Out
- UM - USB und MIDI Out

Edit Menü Seite 4 - Velocity Curve Select

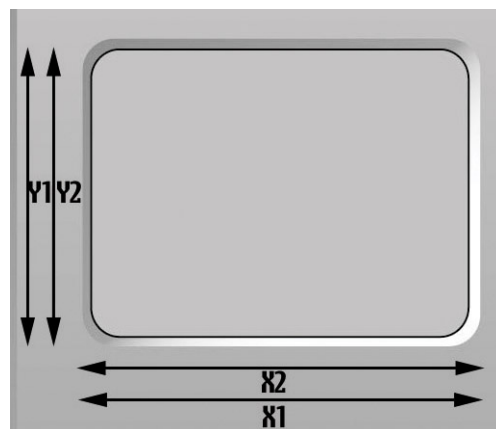


Auf dieser Seite wählen Sie die Velocity Kurve für das ReMOTE LE Keyboard. Diese Kurve bestimmt das Verhältnis von Anschlagstärke zu gesendetem MIDI Velocity Wert (und damit der Lautstärke eines Klanges). Mit dem DATA Regler wählen Sie zwischen den Kurven 1-8. Die verfügbaren Velocity Kurven:



Auf dieser Seite bestimmen Sie das Verhalten der Y-Achse (vertikale) des X/Y Touchpads. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX zwischen den drei Optionen: No Spring, Spring Left und Spring Center. Siehe vorhergehenden Abschnitt für die Definitionen. Siehe nächsten Abschnitt für die Zuweisung von MIDI Daten.

Verwendung des X/Y Touchpads



Das Touchpad erlaubt das gleichzeitige Senden von bis zu vier verschiedenen MIDI Datenwerten, zwei auf der X-Achse (horizontal) und zwei auf der Y-Achse (vertikal). Welche MIDI Datenwerte gesendet werden, wird durch die Bewegung des Fingers auf dem Touchpad bestimmt. Bei diagonalen Bewegung werden die Werte für X- & Y-Achse gleichzeitig ausgegeben. Wenn Sie Ihren Finger nur entlang der Unterkante des Touchpads bewegen, werden lediglich die Daten für die X-Achse ausgegeben.

Verwendung des Touchpads im PLAY Modus

Im PLAY Modus zeigt das Display die Werte an, die am USB und/oder MIDI Anschluss ausgegeben werden, zum Beispiel:

```
X1 = 105 Y1 = 056
X2 = 087 Y2 = Off
```

Falls einer der X oder Y Controller auf 'No Control' gestellt sind, zeigt das Display für diesen Controller 'Off'. Im obigen Beispiel wurde Y2 auf 'No Control' gesetzt, somit werden von der Y-Achse nur ein Parameter und von der X-Achse 2 Parameter gesteuert. Das Display erlaubt die Ansicht der exakten Werte jeder Achse während des Gebrauchs, nicht jedoch der Art der MIDI Daten, die den Achsen zugeordnet sind. Im EDIT Modus können Sie die Details bezüglich der MIDI Daten einsehen, die von den beiden Achsen gesendet werden.

Verwendung des Touchpads im EDIT Modus

Durch einmaliges Drücken des EDIT Tasters aktivieren Sie den individuellen Template Edit Modus (die LED links des Tasters leuchtet konstant). Die MIDI Daten die dem Touchpad innerhalb des aktuell gewählten Templates zugewiesen sind, können hier bequem eingesehen und geändert werden, so wie bei den anderen Steuerungselementen des ReMOTE LE auch. Die Auswahl

Curve 3 ist werksseitig vorgewählt. Falls ein weicherer Anschlag gewünscht ist, dann wählen Sie Curve 1 oder 2. Die Kurven 4, 5 und 6 liefern einen härteren Anschlag.

Edit Menü Seite 5 - X/Y Touchpad X Control

```
Touchpad X Type:
                XXX
```

Auf dieser Seite bestimmen Sie das Verhalten der X-Achse (horizontale) des X/Y Touchpads. Mit dem DATA Regler wählen Sie für XXX zwischen den drei Optionen: No Spring, Spring Left und Spring Center.

No Spring - sobald Sie den Finger vom Touchpad nehmen, verbleibt der Wert in der letzten Position. Eine erneute Berührung des Pads führt zu einer Verschiebung zum neuen Wert.

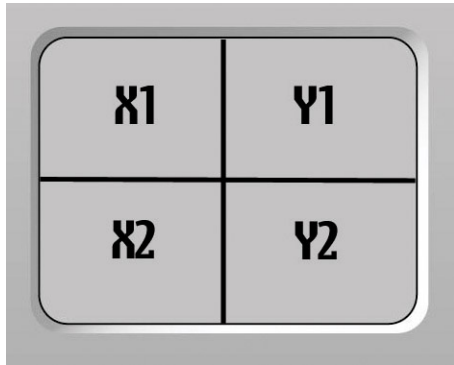
Spring Left - sobald Sie den Finger vom Touchpad nehmen, springt der Wert ganz nach links (zum Wert 0 falls 0 - 127 für diese Achse definiert wurde, oder zum Wert -64 falls -64+63 für diese Achse definiert wurde).

Spring Centre - sobald Sie den Finger vom Touchpad nehmen, springt der Wert in die Mittelposition der Achse (zum Wert 64 falls 0 - 127 für diese Achse definiert wurde, oder zum Wert 0 falls -64+63 für diese Achse definiert wurde).

Edit Menü Seite 6 - X/Y Touchpad Y Control

```
Touchpad Y Type:
                XXX
```

von X1, X2, Y1 oder Y2 zur Bearbeitung unterscheidet sich ein wenig von den anderen Steuerungselementen, da hier tatsächlich vier Controller im Touchpad zusammengefasst sind. Bei den anderen zuweisbaren Bedienelementen (Regler oder Taster) genügt das Bewegen zur Anwahl, diese können jedoch nur einen Parameterwert ausgeben. Beim Touchpad funktioniert das anders. Das Touchpad ist im Edit Modus in vier Quadranten unterteilt:



Halten Sie einen der Quadranten des Touchpads (siehe Abbildung oben) gedrückt und die MIDI Daten des entsprechenden Controllers innerhalb des Touchpads werden angezeigt:

```
Filter Freq  
55 CC74
```

Falls der X1 Quadrant gedrückt wurde, würde das bedeuten, dass Filter Frequency dem ersten Parameter der X-Achse (horizontal) auf Continuous Controller Nummer 74 zugewiesen wurde und dass der aktuelle Wert 55 beträgt.

Dann zeigt das Display die erste Seite des individuellen Template Edit Menüs an:

```
Control Type:  
CC
```

Nun kann der entsprechende Controller im Touchpad (X1, X2, Y1 oder Y2) auf die gleiche Weise bearbeitet werden, wie die anderen Bedienelemente des ReMOTE LE. Auf den Seiten 11 - 15 finden Sie weitere Informationen zum individuellen Template Edit Mode Menü.

Verwendung eines Sustain Pedals

Der Sustain Pedalanschluss an der Rückseite dient dem Halten von Noten, ähnlich dem Sustainpedal eines Pianos. Dieses Pedal ist werksseitig in den Preset Templates so eingestellt, dass es CC Nummer 64 sendet, kann aber wie alle anderen Steuerungselemente umprogrammiert werden.

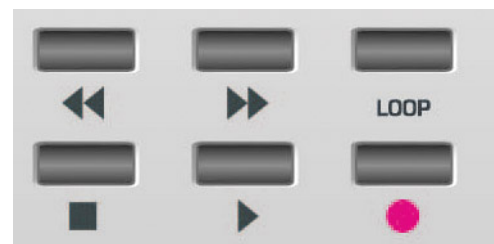
Im PLAY Modus zeigt das Display beim Niederdrücken des Pedals folgendes an (vorausgesetzt es wurden keine Änderungen an der Funktion vorgenommen):

```
Sustain Pedal  
127 CC64
```

Der Wert ganz links zeigt 127, was bedeutet, dass das Pedal gedrückt ist, es ist also 'On'. Es gibt zwei Zustände: 'On' (ein Wert größer als 64 wird gesendet) und 'Off' (ein Wert kleiner als 64 wird gesendet).

Im EDIT Modus kann das Pedal genauso bearbeitet werden wie die anderen zuweisbaren Bedienelemente. Durch einmaliges Drücken des EDIT Tasters aktivieren Sie den individuellen Template Edit Modus (die LED links des Tasters leuchtet konstant). Dann drücken Sie das Pedal und die erste Seite des Edit Menüs wird angezeigt.

Verwendung der Transport Taster



Diese sechs Taster sind hervorragend zur Fernsteuerung der Transportleiste in Aufnahme/Sequencer-Software geeignet. Diese Elemente sind meistens mit Symbolen für 'Play', 'Stop', 'Record', 'Fast Forward', 'Rewind' und 'Loop' gekennzeichnet. Viele der Templates im ReMOTE LE sind für die Steuerung von Sequenzern ohne fixierte MIDI Spezifikationen eingerichtet, z.B. Cubase, Logic etc. Vor Verwendung dieser Templates muss die entsprechende Resource/Learn Datei auf der mitgelieferten CD-ROM in den Sequencer importiert werden, damit die Taster die entsprechende Funktion erfüllen. Lesen Sie die Textdatei innerhalb des entsprechenden Softwareordners für weitere Anweisungen.

Die Transport Taster können im individuellen Template Edit Modus auf gleiche Weise konfiguriert werden, wie die anderen Taster. Sie können z.B. so programmiert werden, dass sie MIDI MMC (MIDI Machine Control) Befehle senden. Jedes der 16 internen Templates enthält seine eigenen Definitionen für diese sechs Taster. Eine detaillierte Beschreibung der Zuweisung von MMC und eine Auflistung der verfügbaren MMC Befehle finden Sie auf Seite 14.

Die meisten, vielleicht sogar alle Sequencer (wie Cubase) verwenden andere Arten von MIDI Daten zur Fernsteuerung, wie CC oder MIDI Noten Nachrichten. Die Transport Taster können selbstverständlich in der gewohnten Weise so programmiert werden, dass sie diese Daten anstatt MMC senden. In der Anleitung Ihres Sequenzers finden Sie alle Informationen zur Fernsteuerung per MIDI Nachrichten.

Verwendung der OCTAVE UP/DOWN Taster

Diese Taster erfüllen zwei Funktionen. Im PLAY Modus dienen Sie der Transponierung des ReMOTE LE Keyboards in Oktavschritten nach oben und unten über den gesamten MIDI Notenbereich. Wenn zum Beispiel der OCTAVE UP Taster (Pfeil nach rechts) einmal gedrückt wird, zeigt das Display:

```
Keyboard Octave:
                +1
```

Der Spielbereich des Keyboards am ReMOTE LE erstreckt sich nun über die MIDI Noten 60-84 (C4-C6), in anderen Worten, beginnend beim mittleren C bis zu zwei Oktaven darüber.

Wenn Sie sich in einem der EDIT Modi oder im GLOBAL Modus befinden, dienen die OCTAVE UP/DOWN Taster dem Scrollen zwischen den Menüseiten.

Sichern eines Templates im Speicher

Wenn Sie ein Template bearbeitet haben, können Sie es in einen der 16 Templatespeicher im ReMOTE LE speichern, um es jederzeit wieder aufrufen zu können. Die Alternative besteht darin, das Template in die Template Editor Software zu übertragen (welche Sie von novationmusic.com herunterladen können) und im Computer zu speichern. Falls Sie im ReMOTE LE speichern wollen, drücken Sie zum Starten des Speichervorgangs einfach den WRITE Taster. Nach einmaligem Drücken erscheint folgende Anzeige:

```
V-Station
To Template XX
```

V-Station ist der Name des gerade gewählten Templates und XX repräsentiert die Nummer (zwischen 1 und 16) des Templates. Falls gewünscht, drehen Sie zur Anwahl eines anderen Template-Speicherplatzes einfach den DATA Regler, dann drücken Sie erneut WRITE, um die aktuellen Einstellungen auf dem Speicherplatz abzulegen.

Falls nach dem ersten Drücken des Write Tasters im Display folgendes angezeigt wird...

```
MEMORY
PROTECTED
```

(Die Meldung erscheint für 1/2 Sekunde, dann kehrt das ReMOTE LE in den PLAY Modus zurück.)

... dann ist in den GLOBAL Einstellungen des ReMOTE LE der Speicherschutz (Memory Protect) aktiviert, was das Überschreiben der internen Templates verhindert. Siehe Seite 20 für weitere Infos zu den GLOBAL Funktionen.

Vorausgesetzt, Memory Protect (im GLOBAL Menü) ist ausgeschaltet, zeigt das Display beim zweiten Drücken des WRITE Tasters folgendes:

```
Template Name?
Fred Station
```

Der Name des Templates kann nun, falls gewünscht, modifiziert werden, indem Sie den DATA Regler drehen, um das aktuelle Zeichen auf 0-9 oder A-Z zu ändern. Mit den RÜCKSPUL und VORSPUL Transport Tastern bewegen Sie den Cursor.

Wenn Sie den WRITE Taster zum dritten Mal drücken, erscheint die folgende (abschließende) Anzeige für etwa 1/2 Sekunde, dann kehrt das ReMOTE LE zum EDIT Modus zurück:

```
TEMPLATE SAVED
```

Sie können den Speichervorgang zu jedem Zeitpunkt abbrechen, indem Sie einen anderen Mode/Menü Taster drücken (z.B. PLAY, EDIT, GLOBAL). Der WRITE Taster ist nur in bestimmten Bereichen der EDIT und GLOBAL Menüs aktiv.

Falls Sie ein Template nicht im internen Speicher des ReMOTE LE ablegen oder es zum Template Editor übertragen, bevor Sie ein anderes Template anwählen oder das ReMOTE LE ausschalten, gehen die Änderungen verloren. Wenn Sie außerdem ein Template auf einem bereits belegten Speicherplatz ablegen, gehen die Daten verloren, die dort ursprünglich lagen. Wir empfehlen die Verwendung der Template Editor Software, da die Daten damit problemlos zwischen ReMOTE LE und Computer hin und zurück übertragen werden können.

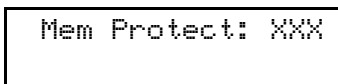
Der Template Editor besitzt einen 'Restore Factory Templates' Taster innerhalb seines 'Bulk Dumps' Menüs. Damit können Sie die Werkseinstellungen jederzeit wiederherstellen. Außerdem erlaubt Ihnen der Editor das Hochladen vieler zusätzlicher Templates, die für das ReMOTE LE unter novationmusic.com erhältlich sind.

Weitere Einstellungen

GLOBAL Edit Modus

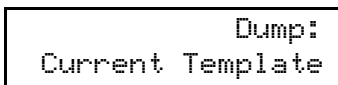
Wenn Sie den GLOBAL Taster drücken, wird der GLOBAL Edit Modus aktiviert und die LED links des Tasters leuchtet. Nun können Sie Änderungen an den GLOBAL Einstellungen vornehmen (betreffen das ReMOTE LE global). Sie navigieren mit den OCTAVE UP/DOWN Tastern durch die Seiten und ändern die Einstellungen der verschiedenen Parameter mit dem DATA Regler.

Global Menü Seite 1 - Memory Protect



Auf dieser Seite aktivieren/deaktivieren Sie den Speicherschutz für die internen Speicherplätze des ReMOTE LE. Wenn Sie mit dem DATA Regler für XXX 'On' wählen, bedeutet das, dass Sie die 16 internen Templates nicht überschreiben können. Wählen Sie 'Off', dann können Sie die den Schreibvorgang mithilfe des WRITE Tasters zum Speichern der Templates anwenden.

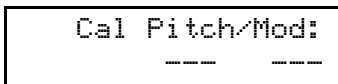
Global Menü Seite 2 - Dump Template(s)



Auf dieser Seite können Sie entweder ein einzelnes internes Template oder alle 16 Templates zum Beispiel zum ReMOTE LE Template Editor senden. Mit dem DATA regler wählen Sie zwischen 1-16 oder 'All Templates'. Durch einmaliges Drücken des WRITE Tasters wird das oder die Template(s) als SysEx Nachricht versendet. Nach Abschluss des Sendevorgangs zeigt das Display:



Global Menü Seite 3 - Calibrate Pitch/Mod Wheel



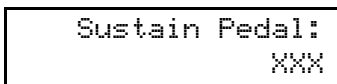
Diese Seite dient der Kalibrierung des Pitch/Mod Joysticks. Zur Kalibrierung bewegen Sie den Joystick zunächst von ganz links nach ganz rechts. Das Display sollte dann 0-255 unter dem Wort pitch anzeigen. Dann bewegen Sie den Joystick von ganz oben nach ganz unten. Das Display sollte dann 0-128 unter dem Wort mod anzeigen.

Global Menü Seite 4 - Set Display Timeout



Auf dieser Seite definieren Sie, wie lange das LCD Display vorübergehende Informationen (zum Beispiel die Daten beim Bewegen eines Reglers) anzeigen soll. Mit dem DATA Regler stellen XXX auf einen Wert zwischen 0 und 127, wobei jeder Einerschritt 10ms repräsentiert. Ein Wert von 50 entspricht also 500ms, was das Gleiche wie 1/2 Sekunde ist.

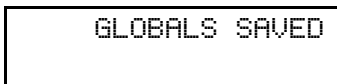
Global Menü Seite 5 - Reverse Sustain Pedal



Auf dieser Seite stellen Sie die Polarität für das Sustain Pedal ein. Falls eines angeschlossen ist, kann es 'Normal' oder 'Reverse' (z.B. für Pedale mit invertierter Schalterpolarität) verwendet werden. Mit dem DATA Regler wählen Sie zwischen den beiden Optionen. Die letzte Seite des GLOBAL Edit ist für das Updaten des Betriebssystems des ReMOTE LE reserviert. Siehe nächsten Abschnitt.

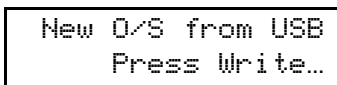
Verwendung des WRITE Tasters im GLOBAL Edit Modus

Der WRITE Taster speichert alle Änderungen, die in den GLOBAL Einstellungen vorgenommen wurden. Einmal gedrückt zeigt das Display kurz die folgende Meldung an, bevor das ReMOTE LE in den PLAY Modus zurückkehrt (und definiert gleichzeitig das gerade gewählte Template als Standard):



Updaten des Betriebssystems

Die letzte Seite des GLOBAL Edit Menüs erlaubt dem ReMOTE LE den Empfang eines neuen Betriebssystems. Um auf diese Seite zuzugreifen, drücken Sie den GLOBAL Taster, so dass die LED zu seiner linken leuchtet, dann scrollen Sie mit dem OCTAVE UP (Pfeil nach rechts) Taster zu Seite 6, so dass das Display folgendes zeigt:



Drücken Sie den WRITE Taster, um das ReMOTE LE in den 'waiting' Modus zu versetzen und übertragen Sie das OS Update aus dem Template Editor des angeschlossenen Computers an das ReMOTE LE.

Problemlilfe

LEDs und LCD Display am ReMOTE LE funktionieren nicht

- Ist das Gerät mit Strom versorgt? Es kann entweder über USB, Batterien oder externem Netzteil versorgt werden.
- Befindet sich der Power Schalter an der Rückseite in der richtigen Position? Entweder USB Power oder DC 9V / Battery.

Es können keine Templates am ReMOTE LE gewählt werden

- Wird das Gerät mit Strom versorgt? Siehe oben.
- Befindet sich das Gerät im PLAY Modus? Der PLAY Taster (links vom Display) muss aktiv sein, die entsprechende LED muss leuchten.
- Befindet sich das Gerät in der Template Betriebsart innerhalb des PLAY Modus? Die Template LED muss leuchten. Falls nicht, drücken Sie den SELECT Taster rechts daneben gegebenenfalls mehrmals bis die TEMPLATE LED leuchtet.

Das aktuell gewählte Template funktioniert nicht korrekt

- Ist das ReMOTE LE korrekt am empfangenden Gerät (Computer oder MIDI Instrument) angeschlossen? Sie benötigen ein MIDI Kabel, das den MIDI Out des ReMOTE LE mit dem MIDI In des MIDI Instruments verbindet, falls MIDI Hardware direkt angesteuert werden soll.
- Ist das empfangende Gerät für den Empfang von MIDI vom ReMOTE LE eingestellt? Innerhalb von Software muss das ReMOTE LE als MIDI Eingabegerät in der 'Voreinstellungen' definiert sein.
- Falls ein MIDI Instrument oder Soundmodul angeschlossen ist, ist es so eingestellt, dass es auf demselben MIDI Kanal empfängt wie das Template sendet?
- Falls ein Template verwendet wird, das einen Sequenzer wie Cubase steuern soll, muss zunächst die entsprechende Learn Datei von der beiliegenden CD-ROM in den Sequenzer importiert werden (siehe 'Steuerung eines Sequenzers' auf Seite 3).
- Wurde ein Override MIDI Channel im Template Common Edit Menü gewählt? Siehe Seite 16 für Details.

Computer erkennt das ReMOTE LE nicht als gültigen Controller

- Läuft auf dem Computer OSX oder Windows XP? Dies sind die einzigen unterstützten Betriebssysteme und müssen in Kombination mit dem ReMOTE LE verwendet werden.

Transport Steuerungstaster bewirken im Sequenzer keine Funktion (Start/Stop/Forward etc.)

- Auch wenn das richtige Template geladen ist, müssen die Laufwerksfunktionen von der Software erlernt werden. (Siehe Seite 18 für Details zur Zuweisung der Transportsteuerung).

Senden von MIDI Program Change bewirkt beim angeschlossenen MIDI Gerät keine Programmumschaltung

- Einige MIDI Geräte akzeptieren keine Program Change Nachrichten ohne vorher ein Bank Select (CC32 oder CC0) empfangen zu haben.

Senden von Bank Select bewirkt beim angeschlossenen MIDI Gerät keine Bankumschaltung

- Das ReMOTE LE sendet Bank Select Nachrichten als CC32. Einige MIDI Geräte nutzen für diese Anwendung jedoch CC0. Es könnte erforderlich sein, dass Sie ein Steuerungselement innerhalb des Templates zum Senden von CC0 konfigurieren müssen.

Externes Netzteil (nicht mitgeliefert) versorgt das ReMOTE LE nicht mit Strom

- Liefert das Netzteil 9V DC?
- Ist die Polarität des Adapters korrekt? Der mittlere Pol muss positiv sein.

Weitere Informationen und Tipps zur Verwendung des ReMOTE LE finden Sie unter novationmusic.com/support.asp

Anhang - Technische Daten**Keyboard**

Tasten:	25
Typ:	leichtgewichtet
Velocity Kurven:	8

Pitch und Modulation Mechanismus

Pitch Hebel:	gummiert - nach links/rechts bewegbar mit Federrückzug zur Mittelposition
Mod Hebel:	gummiert - nach hinten bewegbar mit Federrückzug zu Frontposition

X/Y Touchpad

Touchpad:	1 x druckempfindlich 45x60mm
Parameter:	2 zuweisbar in X Richtung 2 zuweisbar in Y Richtung

LCD Display

LCD:	2 x 16 Zeichen silber blaue LED Rückbeleuchtung
------	--

MIDI Interface

MIDI:	1 MIDI Out
USB MIDI:	1 In/1 Out

Andere Schnittstellen

Daten Schnittstelle:	1 x USB 1.1
Sustain Pedal:	1 x 6,3mm Klinkenbuchse

Steuerungselemente

Drehpotentiometer:	9, 0-270° Drehwinkel
Endlosdrehregler:	1, 360° endlos DATA Regler
Transport Steuerung:	Rewind/FF/Stop/Start/Rec/Loop
Taster:	9 Funktionstaster Group B Taster
Allgemeine Bedienung:	5 Mode und Menu Select Taster Keyboard Octave Hoch und Runter Taster

Allgemein

Batteriebetrieb:	6 x Standard 'AA' Größe
Externe Stromversorgung:	Standard 'Mitte positiv' 9V DC 600mA (Novation PSU6)
Größe:	468 x 68 x 190 (mm) B x H x T
Gewicht:	1,4kg

Systemanforderung

Betriebssystem:	Mac OSX 10.2.4 oder neuer oder Windows XP
Computer:	Apple G3/400 GHz oder Pentium 600 MHz oder höher getaktet
Interface:	USB 1.1 kompatibler USB Anschluss

Templates (erste 12 werkseitig programmiert, weitere auf der Novation Website)

1. Novation V-Station
2. Novation Bass Station
3. Reason Subtractor
4. Reason Malstrom
5. Native Instruments FM7
6. Native Instruments Pro53
7. GMedia Oddity
8. Spectrasonics Trilogy / Stylus / Atmosphere
9. Ableton Live
10. General MIDI 2
11. Cubase
12. Logic 7
13. User 1
14. User 2
15. User 3
16. User 4

Und viele weitere, unter anderem ...

Reason Sampler
Reason ReDrum
Reason Mixer
NI Reaktor
NI Absynth
NI Battery
NI B4
Steinberg Model E
Steinberg PPG Wave 2V
G-Media Oddity
Clavia Nord Lead 3
Korg MS2000
Access Virus A B C
Novation Supernova
Novation Super BassRack
Novation Bass Rack
Propellerheads RB338
Roland JP 8000/8080
Roland SH-32
Cakewalk Sonar

